

Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bormagasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Teichner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:
Jahresabgabe Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Frankozuschlag.
Einzelnnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H.

XVII. Jahrgang.

Lugos, den 23. September 1909.

Nummer 76.

Luftschiffahrt und Flug- maschine.

Lugos, 22. September.

Raum ist es ein Jahr, daß wir in den Spalten dieses Blattes das lenkbare Luftschiff des Grafen Zeppelin und dessen Erfolge besprochen. Seit dieser Zeit ließ Graf Zeppelin mit Unterstützung der deutschen Nation mehrere Luftschiffe erbauen, die er stets verbesserte, so daß jetzt vor der Vollkommenheit seiner Behälter sich auch jene beugen müssen, die seine Versuche anfangs skeptisch befruchteten.

Die Begeisterung und Freude der deutschen Nation ist daher leicht begreiflich, so oft über ihren Städten dem kategorischen Imperativ des menschlichen Geistes gehorchend, ein Luftschiff dahinschwebt. Aber auch die Engländer und Franzosen sehen nicht stille zu, sondern entwickeln eine fieberhafte Tätigkeit zur Vervollkommnung der Flugmaschinen.

Ein großer Nachteil bei letzteren ist das Gewicht des Motors, da bei der primitiven Konstruktion der Flugräder viel Arbeitskraft nötig ist, um einen Menschen zu befördern, ferner daß es eine gewisse technische Versiertheit erfordert, eine so komplizierte Maschine handhaben zu können.

Jüngst ließ in Breslau eine Dame, namens Rosa Rappaport eine sehr interessante Erfindung mit Gasturbine patentieren. Die Gasturbinenmaschine bedeutet einen großen Fortschritt in der Geschichte der Motore, weil diese die auf eine Schwungachse befestigten Schaufeln eines Rades durch Dampf in Bewegung setzt, daher Zylinder, Hebel und andere Bestandteile überflüssig werden.

Die Explosionsturbine kann man auf die Segelräder der Flugmaschine

anbringen, ein Dampfkessel ist daher nicht nötig, denn diesen ersetzt das Benzinreservoir. Die Konstruktion ist so einfach, daß ihre Handhabung noch weniger Vorkenntnisse bedingt, als die einer Nähmaschine.

Diese Erfindung befördert daher die Luftschiffahrt und das Fliegen bedeutend, weil man mit minimalstem Gewichte schnelle und große Arbeitskraft erzeugen kann. Wenn man mit den Flugmaschinen der jetzigen Konstruktion 40 Kilometer Geschwindigkeit erzielt, so wird dies mit den Gasturbinen auch gegen den Wind möglich sein, so daß voraussichtlich die Gasturbinenmaschine das Kommunikationsmittel der Zukunft sein wird.

Elek Imre.

Tagesneuigkeiten.

Personalnachrichten. Der Obergespan des Krasso-Szörenyer Komitates, Herr Karl Fialkaweilte in Begleitung des Vizegespanns Herrn Aurel Jsekuh, Sr. Gnaden dem Lugoser gr. kath. Bischof Dr. Vasul Hohu und dem Präses des Lugoser Gerichtshofes Herrn Guido Bojnich am 16. d. M. in Resicza.

Ernennung. Der Justizminister ernannte den Teregoaer Stuhlrichter Dr. R. Cserevika zum Stellvertreter des beim dortigen Bezirksgerichte fungierenden Staatsanwalts substituaten.

Jr. Gottesdienst. Gebetszeit am Veröhnungstage: Abendgebet am Vorabend um 7/8 Uhr. Morgengebet um 1/7 Uhr. Mittagsgebet um 9 Uhr. Minchagebet um 1/4 Uhr. Schlußgebet um 5 Uhr.

Amtsantritt des neuen Stadthauptmanns. Der neue Stadthauptmann, Ludwig Tröckl ist am 20. d. M. in Lugos eingetroffen und hat die Aenden seines Amtes übernommen. Wir begrüßen ihn aus diesem Anlaße aufs wärmste und hoffen, daß mit ihm in unserem Polizeiwesen eine Aera der Regenerierung herandreche. Wohl harren seiner schwere und verantwortungsvolle Aufgaben, doch wird es ihm durch die Ambition, die er zu seinem Amte mitbringt, gelingen,

alle Hindernisse zu bewältigen und alle Verhältnisse früherer Zeit weitzumachen.

Aus militärischen Kreisen. Der königl. ungar. Honvedminister ernannte den Temesvarer gr.-or. Geistlichen Georg Zubkovic in der Evidenz des 8. Honved-Ergänzungsbezirkles zum Feldhilfskaplan. — Der Reserve-Hilfsarzt des Lugoser 8. Honvedinfanterie-Regimentes Paul Chimbian wurde auf eigenes Ansuchen aus dem Verbands der Honvedschaft entlassen.

Das Begräbnis des Schulinspektors Földi. Das Leichenbegängnis des Schulinspektors Földi, welches am 18. d. M. nachmittags um 4 Uhr stattgefunden, gestaltete sich zu einer äußerst imposanten Trauerkundgebung, an welcher nicht nur die Intelligenz unserer Stadt, fast sämtliche Lehranstalten, sondern auch sehr zahlreiche Lehrer aus allen Teilen des Komitates teilnahmen, die herbeigeeilt waren, um dem allverehrten und in den Kreisen der Lehrerschaft sehr beliebten Schulmanne das letzte Geleite zu geben und noch im Tode zu ehren, dem sie im Leben mit ganzer Seele zugetan waren. Und der Dahingegangene ein seelenguter Biedermann verdiente die Hochschätzung der Lehrer voll und ganz, denn er betrachtete sich nie als den Vorgesetzten, sondern als warmfühlenden Freund, Beschützer und Ratgeber der Lehrerschaft. Der königl. Schulinspektor Julius Verecz, der an dem Verbliebenen mit wahrer, inniger Freundschaft hing, widmete diesem am Grabe einen tief empfundenen Nachruf, der die Zuhörer mächtig ergriff. Der Sarg war mit herrlichen Kränzen, den letzten Liebesgaben seiner Verwandten und Verehrer geschmückt. Er ruhe sanft und in Frieden.

Todesfall. Ein tief erschütternder Todesfall brachte Trauer in die Familie der hies. Realitätenbesitzerin Witwe Fidor B. Deutsch. Die Schwester der genannten Dame, Witwe Johanna Finaly geb. Deutsch ist am 18. d. M. um 9 Uhr nachts nach schwerem Leiden im 52. Lebensjahre in ein besseres Jenseits abgerufen worden. Die Verstorbene erfreute sich zufolge ihrer Tugenden und ihres edlen, warmfühlenden Herzens nicht nur im Kreise ihrer Verwandten, sondern bei allen, die sie kannten und ihr nahe standen, ungeteilter Wertschätzung, weshalb ihr Hinscheiden bei ihren Verwandten tiefgefühlten Schmerz und im weiten Kreise ihrer Bekannten aufrichtiges Mitleid erweckte, was sich durch die überaus große Teilnahme am imposanten Leichenbegängnis der Verbliebenen

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWI LIPÓT

lebhaft dokumentierte. Das Begräbnis fand Montag den 20. d. M. um einhalb 4 Uhr nachmittags statt. Oberrabbiner Dr. Emanuel L e n k e hielt an der Bahre der Verewigten eine ergreifende Trauerrede, in welcher er mit beherzten Worten die Vorzüge und ausgezeichneten Charaktereigenschaften der Dahingegangenen schilderte. Die allgemeine Trauer um die Dahingegangene manifestierte sich in der ungewöhnlichen Zahl der Kondolenz, die der tiefgebeugten Familie zugehen, wie auch in der großen Zahl der aus dem Atelier Stöffler stammenden herrlichen Kränze, die an der Bahre niedergelegt wurden. Dieselben trugen folgende Widmungen: „Unserer unvergesslichen Freundin“ — Familie Friedmann. „Letzter Gruß“ — Familie Feichner. „Felejtellen jó nagynénknék“ — Cölestin, Geza, Albert. „A forrón szeretett nagynénknék“ — Szerasim. „Der guten, unvergesslichen Johanna Taute“ — Anna. „Letzter Gruß“ — Feldmann. Bei dem Begräbnisse, das sich zu einer imposanten Trauerkundgebung gestaltete, trug der Synagogenchor unter Leitung des Oberkantors B r u d e r die üblichen Trauerchorale vor. — Ihr Andenken sei gesegnet.

Direktor Weiße in Lugos. Der Direktor des Wiener Deutschen Volkstheaters, Friedrich W e i ß e, ein gebürtiger Lugoser, weilte Sonntag mit seiner Schwester Witwe Doktor Hermann H i r s c h in Lugos. Weiße begann seine künstlerische Laufbahn mit bescheidenen Anfängen, doch schon in der Zeit, als er bei Veranstaltungen des Lugoser Musik- und Gesangvereins im hies. Theater als Dilettant auftrat, waren die Anlagen zum Künstler bei ihm unverkennbar. Und das Talent brach sich auch rasch Bahn und W e i ß e machte sich alsbald einen in der Bühnenvelt gut klingenden Namen.

Hymen. Fräulein Irene R e v e ß die anmutige Nichte des Karansebeser Bürgerschulprofessors Benő S z ö r e n y i hat sich in Karansebes mit dem Wiener Kaufmann Josef S c h ö n b e r g e r verlobt.

Geschworenenauslosung. Unter Vorsitz des Gerichtsrates Stefan Z a k a r i a s tagte beim hiesigen Gerichtshof eine Kommission zur Auslosung der Geschworenen für den letzten Zyklus. Als Beisitzer fungierten die Richter Gustav M i e ß und J. C s i s m a s, als Protokollführer Gerichtsnotar Dr. Ludwig S z a b o, von Seite der Staatsanwaltschaft Koloman B a r t h a. Es wurden ausgelost:

Ordentlich: Ernest Bagel, Moses Batafi, Anton Prinz, Georg Reiser, Jakob Klein, Rudolf Steinberger, Viktor Kucsera, Robert Loth, Robert Müller, Stefan Nemeth, Moiss Schöpflin, Emerich Szekely, Remus Milkovics, Stefan Stamon, Viktoa Nyll, Guido Kern, Viktor Seyfried, Karl Muranyi, Ignaz Groß, Emerich Puzar, Elemér György, Geza Grünhut, Karl Graf, Anton Bod, Ludwig Gyenge, Josef Berecz, Nikolaus Kiraly, Johann Muntzjan, Samuel Feher, Josef Jovicza.

Ersatz: Johann Frank, Bela Biro, Armin Hegyesi, Julius Berecz, Nikolaus Ignea, Jago Engel, Viktor Schatteles, Koloman Horvath, Ladislaus Bradicsan und Trajan Luku.

Das Quartiergeld der Lugoser Beamten. Wir befaßten uns seinerzeit mit der Unbill, die den hiesigen Beamten bei der Stipulierung ihrer Wohnungsbezüge widerfuhr und registrierten, daß die hies. Beamten auf Basis eines irrigen Ausweises bei Regulierung der Wohnungsgelder in jene Klasse gereiht wurde, in welcher die Quartierszulage 60% der Budapester Quartiergelder beträgt. Die hiesigen Beamten reichten zur Reparierung dieses Unrechtes beim Finanzminister ein Memorandum ein, in welcher sie ihre Beschwerden vortrugen und der Finanzminister sah sich auf Grund dieser Klagen veranlaßt eine Untersuchung dieser Angelegenheit einzuleiten. Zu diesem Zwecke weilte vorigen Freitag der Ministerialsekretär Koloman

K e r n t l e r in unserer Stadt, der im Vereine mit dem Komitatsvizepräsidenten F. Z i e g l e r, dem Steuerbeamten Viktor S e y f r i e d und dem städtischen Rechnungsbeamten Georg K u r i a l Samstag und Sonntag die im Memorandum angeführten Beschwerden eingehend überprüfte. Die Ueberprüfung rechtfertigte diese Beschwerden und da der ermittelte Kommissär der Sache Wohlwollen entgegenbringt, kann der Erfolg nicht ausbleiben. Der Löwenanteil an dem Erfolge gebührt aber dem Obergespan Karl F i a l k a, wie auch Vizegespan Aurel J s s e k u z, welche die Aktion tatkräftig unterstützten und an kompetenter Stelle im Interesse der geschädigten Beamten intervenierten und dahin wirkten, daß das Memorandum zum Gegenstand eines eingehenden Studiums gemacht werde und demgemäß zur Untersuchung der Angelegenheit ein Kommissär ermittelt wurde und da sich letzterer als ein mit der Beamtenenschaft fühlender, rechtsliebender Kollege erwies, ist der Erfolg als sicher zu betrachten.

Kontrollversammlung der Landsturmpflichtigen. Die Kontrollversammlung der Landsturmpflichtigen wird am 18. und 19. Oktober vormittags um 8 Uhr im Stadthaussaale abgehalten und müssen sich bei denselben die militärisch ausgebildeten Landstürmer aus den Jahrgängen 1867, 1868, 1869, 1870 und 1871 melden.

Besuch eines deutschen Historikers in Bercez. Das Bercezer Museum hatte vergangene Woche einen berühmten Gast Dr. Gustav Kossina, Berliner Universitätsprofessor, der bedeutendste Prähistoriker Deutschlands studierte durch zwei Tage das Museum und dessen vorgeschichtliche Altentümer eingehend. Beim Abschiede drückte derselbe sein volles Lob über das Gesehene aus.

Schweinepeuche. Die Schweinepeuche ist auf dem Gebiete der Stadt wieder epidemisch aufgetreten, demzufolge der Auftrieb von Schweine zu den Wochenmärkten durch die Behörde eingestellt wurde.

Von der Resiczaer Holzdestillations-Aktiengesellschaft. Die Einnahmen der genannten Gesellschaft betragen 1,077.844 K., wovon der Saldovortrag 549 und der Bruttogewinn 1,077.345 Kronen betrug. Dem gegenüber betrafen die Erzeugungskosten Kr. 973.635, so daß sich der Reingewinn mit 104.258 Kronen bezieht.

Mysteriöser Todesfall. In Orsova erhebt die Polizei gegenwärtig Recherchen über einen rätselhaften Todesfall. Am 17. d. M. verschwand nämlich daselbst die 81jährige Matrone Witwe J. S c h r e i n e r. Ihre Angehörigen erstatteten hievon bei der Polizei die Anzeige, doch konnte dieselbe den Aufenthalt der Frau nicht eruieren. Am anderen Tage schwammte die Donau den Leichnam einer alten Frau ans Ufer, in welcher Frau Schreiner agnosziert wurde. Es ist eine Untersuchung im Zuge, ob hierbei ein Verbrechen zugrunde liegt, was um so wahrscheinlicher erscheint, da der Körper Spuren äußerer Gewalttätigkeit zeigt.

Wir alle brauchen zu Zeiten ein Kräftigungsmittel — dem Arbeiten ist aufreibend. Ein ausgezeichnetes Stärkungsmittel ist „Scotts Emulsion“, das hauptsächlich aus Lebertran besteht, der jedoch durchaus schmackhaft und selbst für den schwächsten Magen leicht verdaulich gemacht ist. Scotts Emulsion ist in allen Apotheken erhältlich.

Die Remetbogsaner israel. Kultusgemeinde hielt am Donnerstag den 16. September unter dem Voritze ihres Präses Herrn Ludwig Weiß ihre ordentliche diesjährige Jahres-Generalversammlung ab. Nach Begrüßung der Anwesenden gedachte der Vorsitzende in erhebenden Worten des am 23. August verschiedenen Kantor-Vorbeters Herrn Jakob Berliner und beantragt, dessen hingebungsvolles Wirken im Interesse der Gemeinde protokolllarisch zu verewigen, welcher Antrag einstimmig zum Beschluß erhoben wurde. Die materielle Unterstützung der Witwe

nach dem Dahingegangenen ebenso auch die Besetzung des erledigten Kantor-Postens wurde ebenfalls im Sinne des Präsidial-Vorschlages erledigt. Nach Erledigung einiger interner Angelegenheiten und nachdem dem Präses Herrn Ludwig Weiß für sein eifriges Wirken im Interesse der Gemeinde Dank und Anerkennung votirt wurde, hatte die Generalversammlung ihr Ende erreicht.

Warenhaus Barat & Lengyel. Das wohlaffortierte Warenhaus Barat & Lengyel am Isabellaplatz erfreut sich trotz seines kurzen Bestandes eines äußerst guten Reputations, welches letzteres sich diese Firma durch ihre Solidität, durch Verabreichung der besten und feinsten Waren zu den billigsten Preisen in kurzer Zeit erworben. Die Firma Barat & Lengyel hält aus dem Bereiche der Mode- und Manufakturbranche nur erst-rangige Qualitäten am Lager und bietet in Karton, Modestoffen, Leinen, Gradl, Damast und sonstigen Bedarfsartikeln für Familien nur das Beste und Feinste. Diesem Prinzip hat diese rührige Firma ihre bisherigen Erfolge zu verdanken. Einem Wunsche ihres Kundentums entsprechend, hat die Firma nun auch einem neuen Geschäftszweig der „Damenkonfektion“ ihre Aufmerksamkeit gewidmet und werden daselbst von nun an Konfektionsartikel von der einfachsten bis zur elegantesten und modernsten Ausführung und zu mäßigen Preisen erhältlich sein. Ein Probeeinkauf genügt, um sich von der Solidität und Leistungsfähigkeit dieser Firma zu überzeugen.

Ein neues Palais. Wie wir erfahren, beabsichtigt der hiesige Baumeister Johann P o n g r a c z in Roman-Lugos auf seinem Baugrunde neben dem Palais Poporul ein zweistöckiges Zinspalais aufzuführen. Mit dem Bau wurde schon diese Woche begonnen.

Das Messer. Am 18. d. M. hat in der Gemeinde Valeapay vor dem Klei'n'schen Wirtshause ein blutiger Kaufhandel zwischen mehreren dortigen Bauernburschen stattgefunden. Nach der Schlägerei hat man ein Opfer derselben Josef Z o m b o r i erstochen auf der Gasse aufgefunden. Die Täter sollen angeblich Peter U r s u und Trifon W i t t Valeapaer Einwohner sein. Der Untersuchungsrichter begab sich Montag mit der Gerichtskommission auf den Tatort.

Atelier Stöffler. Dieses Blumenatelier ersten Ranges ist wie wir bemerken, stets bestrebt seinen ausgezeichneten Ruf durch solideste Bedienung seiner Kommittenten zu halten. Die herrlichen Kränze und Blumen-spenden, welche jüngst bei dem Begräbnisse des Schulinspektors F ö l d i, sowie bei dem der verewigten Johanna F i n a l y den Sarg bedeckten, stammten alle aus dem Atelier S t ö f f l e r und zeigten von dem Geschmack und der stilgemäßen Auffassung dieses erst-rangigen Kunstgärtners.

Interessante Himmelserscheinung. Einem Budapester Blatte wird aus Mehala (bei Temesvar) geschrieben, daß am 14. d. M. dort eine interessante Himmelserscheinung beobachtet wurde. Nach 6 Uhr Abends trat in östlicher Richtung ein länglich geformter Stern, rötlicher Färbung am Firmament hervor, der um 7 Uhr 30 Minuten plötzlich seine Stellung veränderte und um zirka 2 Meter tiefer fiel. — Nach Angabe des Budapester Blattes wurde diese Erscheinung auch in der Hauptstadt wahrgenommen.

Hornviehprämierung in Lugos. Der Landwirtschaftliche Verein veranstaltete Sonntag vormittags in Lugos eine Hornviehprämierung, an welcher sich sehr zahlreiche Viehzüchter beteiligten. Es wurden insgesamt 150 Stück aufgetrieben und erhielten fast alle Lugoser Züchter Preise. Prämien erhielten: Für Kühe, Konstantin Arguelan 50, Johann Jorga 40, Nikolaus Andrei 40, Karl Bujki 20, Thomas Szinteflu 20, Josef Szinteflu 20, Franz Erdelyi 20, Johann Kunst 10, sämtlich aus Lugos. Sandor Korla Balincz 10, und Johann Varet Perul 10

Kronen. Kälberpreise: Johann Rusu Lugos 100, Heinrich Frankl Csirefa Goldmedaille, Stefan Lörinczi Bodofalva 60, Georg Jakob Lugos 60, Georg Matey Lugos 60, Karl Puski Lugos 20, Paul Kina Zsabar 20, Franz Erdelyi Lugos 20, Georg Andrei Lugos 10, Josef Jakob Lugos 10, Emerich Csato Jgazfalva 10, Bazul Belincsan Lugos 10, Johann Novak Lugos 10, Sandor Szabo Bodofalva 10, Josef Maranekfu Zsabar 10, Stefan Nagy Jgazfalva 10 und Stefan Bazul Lugos 10 Kronen.

Herbstkongregation. Die Herbstkongregation des Krasso-Szörenyer Komitates wird am 5. Oktober abgehalten. Dieselbe dürfte sich voraussichtlich sehr lebhaft gestalten, da zu derselben zahlreiche interessante Interpellationen in Aussicht gestellt sind.

Die englische Krankheit

zerstört die Gesundheit ihres Kindes, wenn Sie nicht sofort ein sicheres Mittel gebrauchen.

Scotts Emulsion

enthält alle die erforderlichen Bestandteile, um die Knochen zu kräftigen und sie mit festen, gesunden Muskeln zu bekleiden. Ein Vorzug



Echt nur mit dieser Marke — dem Fischer — als Garantiezeichen des Scott'schen Verfahrens!

von Scotts Emulsion, den sorgsame Eltern voll anerkennen, ist der, daß sie von den kleinen Patienten, infolge ihres angenehmen süßen Geschmacks außerordentlich gerne genommen wird. Selbst wenn die Kinder nicht einmal die Milch vertragen, verdauen sie Scotts Emulsion ohne die geringste Schwierigkeit.

Scotts Emulsion

erweist sich in allen diesen Fällen als die unübertreffliche Mustremulsion.

Preis der Originalflasche 2.50 K

In allen Apotheken käuflich.

Von der Temesvarer Handelskammer.

Die Interessenten werden seitens der Temesvarer Handels- und Gewerbekammer verständigt, daß die Kundmachung betreffs Lieferung von Wagen-Bestandteilen, Geräten etc. für das Klosterneuburger Train-Depot im Jahre 1910, am 15. September d. J. im Budapesti Közlöny erschienen ist. — Bei der Temesvarer Handels- und Gewerbekammer können folgende Offertkündmachungen eingesehen werden: Wegen Lieferung von Brennholz für das Temeser Komitatshaus im Jahre 1910. Offerte sind bis 30. Oktober d. J. Vormittags 10 Uhr einzureichen. Wegen Verkauf von 50 q. Makulaturpapier findet bei der Temesvarer Finanzdirektion am 15. Oktober d. J. die Offertverhandlungen statt. — Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß das Bedingnisheft für die Broterzeugung aus ärarischem Mehle durch Zwißbäcker bei der Kammer eingesehen werden kann.

Die einfache Mode. Seit Jahr und Tag geht das Sehnen aller vernünftig und praktisch denkenden Frauen nach einer Vereinfachung der immer komplizierter werdenden Toiletten- und Modeartikel, weil die Herstellung dieser immer schwieriger wurde und immer geschultere Hände in Anspruch nahm. Die Herbstsaison 1909 scheint nun diesem Wunsche Rechnung tragen zu wollen, denn das eben erschienene Heft 1 des XXIII. Jahrgangs der „Wiener Mode“ veranschaulicht in seinen Blättern eine Fülle reizender, dabei durchaus einfacher Modelle, deren Ausfühung im Hause durch die zur Verfügung der Abonnenten stehenden tadellosen Schnittmuster noch wesentlich erleichtert wird. Im selben Heft beginnt auch ein sehr interessanter und leicht faßlicher Kurs zur Anfertigung von

Papierkürmen, der wohl gleichfalls vielen Damen willkommen sein dürfte, ebenso die die neue Rubrik „Praktisches auf jedem Gebiet“. Handarbeitsteil und Boudoir entsprechen den verwöhntesten Ansprüchen.

Danksagung.

Grangebeugt und trostlos ob des Schicksalschlages, das uns durch das Hinscheiden unserer unvergesslichen Schwester, Tante und Verwandte der Frau

Johanna Finaly

erleitete, und außer Stande, für das uns von so zahlreichen Seiten entgegengebrachte aufrichtige und innige Mitgefühl Jedem separat unseren Dank abzustatten, sehen wir uns veranlaßt, allen unseren Freunden und Bekannten für die uns in unserem unfagbaren Schmerz bezeugte trostreiche Teilnahme und Allen, die der Verbliebenen das letzte Ehrengeleitete gaben u. auf dieser Bahre Kranzspenden niederlegten auf diesem Wege unseren tiefgefühlten und innigen Dank abzustatten.

Die tieftrauernde Familie.

Neue Couponbogen zu den Actien der Oesterreichisch-Ungarischen Bank. Im Sinne der anlässlich der Dividende vom I. Semester dieses Jahres erlassenen Kundmachung beginnen die Hauptanstalten der Oesterreichisch-

Ungarischen Bank in Wien und Budapest, sowie sämtliche Bankfilialen vom 1. Oktober l. J. an mit der Herausgabe von neuen Couponbogen zu den Aktien der Oesterreichisch-ungarischen Bank. Die neuen Couponbogen umfassen die Coupons pro 61—80, das ist vom II. Semester 1909 bis einschließlich I. Semester 1919. Zum Bezuge der neuen Couponbogen sind die Talons mittels Konfiguration einzureichen, wozu die Blankette unentgeltlich verabfolgt werden.

Bérbe adó üzlet.

A Lugoson a Bonnaz-utcában évek óta fennálló és jóhírű

Fischer-féle

cselédszerző-intézet

családi viszonyok miatt azonnal

➔ bérbe adó. ➔

Bővebb felvilágosítással szolgál

Hirschl Miksáné tulajdonosné.

Bettnässen.

Befreiung sofort durch uns. „Wash and“ gesetzlich geschützt Institut AESKULAP No. 100 Regensburg in Bayern. + Bei Alters- und Geschlechtsangelegenheiten Auskunft umeopnat.

Olert-Steegmüller Jolan's Tanzschule in Lugos.

Tanzschul-Eröffnung.

Ich beehre mich einem hochgeehrten Publikum zur gefl. Kenntnis zu bringen, daß ich

am 1. Oktober im großen Saale des Hotels Concordia in Lugos auf 2 Monate sich erstreckende

TANZKURSE

eröffnen werde.

Ich werde die gewöhnlichen Salontänze, mit besonderer Berücksichtigung des allgemein beliebten Boston-Waltzers, sowie die allerneuesten Tanzspezialitäten Rákóczy-körmagyar, Parifer Diabolotanz lehren.

Die Einteilung der Tanzkurse ist folgende:

I. Tanzkurs für Erwachsene. II. Tanzkurs für Kinder. III. Extra Bostonkurse.

Tanzstunde regelmäßig 3mal in der Woche: Montag, Mittwoch und Freitag von 5—7 nachmittags. — Der Tanz wird von Beginn mit Klavierbegleitung unterrichtet.

Einschreibungen können schon jetzt erfolgen in der Buchhandlung Nemes und in eigener Wohnung Furgasse 10.

Die hochgeschätzten Eltern und Tanzliebhaber werden höfl. gebeten, die Einschreibungen möglichst bald vornehmen zu wollen, damit der Unterricht in der gewünschten Gleichförmigkeit erfolgen kann. Nähere Aufklärungen bin ich jederzeit zu erteilen bereit.

Bezugnehmend auf den Umstand, daß ich meine Studien an der Buda-pester Tanzakademie unter der Leitung der besten und berühmtesten Tanzprofessoren und Balletmeister mit dem allerbesten Erfolge absolviert habe, kann ich das hochgeehrte Publikum versichern, daß meine Schüler die gründlichste und beste Ausbildung erhalten werden.

Um gütige Teilnahme bittend

Frau Emil Olert, geb. Freiin Jolan Steegmüller Edle von Rottenstein

diplomierte Tanzlehrerin.



Táncziskola-megnyitás.

Van szerencsém a nagyérdemű közönség becses tudomására hozni, hogy a „Magyar Király” szálloda nagytermében folyó évi szeptember hó 30-tól

három hónapig tartó

zártkörű Táncziskolát

nyitok.

Tanórák hetenkint kétszer hétfőn és csütörtökön 5-7 óráig, felnőttek részére este 8-10 óráig. — Növendékek 12 évtől lefelé külön csoportban minden szerdán nyernekt oktatást.

A régi Walzer helyett „Boston”-tanítás. A legújabb Boston-variáció és Boston-diabolo, gyermekek részére a fent említett teremben.

Oktatás magánháznál is.

Az egyöntetű tanítás céljából kéretik a beiratásokat legkésőbb a kezdő órákban eszközölni.

Beiratkozások a kezdő órákban, Sziklai Lajos ur papirkereskedésében és Tögl úrnál Heufel-utca 6. sz. naponta felvétetnek.

Teljes tisztelettel

Mészáros Illés

okl. táncztanító

a temesv. hadapródiskola állandótáncztanítója.



Josef Schaub's Ueberfiedlungs-Anzeige.

Vom 15. September angefangen befindet sich meine

Bau- und Zinkornamenten-Spenglerei

in der

Nedelkogasse Nr. 35
im eigenen Hause.

Stellagen

für Greislerer, Petroleumpumpe, Petroleummaße, Trafikschilde, alles in gutem Zustande

billig zu verkaufen.

Näheres Lugos, Athanasievitsgasse Nr. 18.

4 Geschäftstüren,
und
1 Auslagsfenster
im guten Zustande

verkauflich.

Näheres in der Redaktion dieses Blattes.

Kommis gesucht.

Ein Kommis der Manufakturwarenbranche, welcher der deutschen, ungarischen und rumänischen Sprache mächtig ist, wird

per sofort aufgenommen.

Reflektanten mögen sich wenden an

Oskar Friedmann
Karánsebes.

Eröffnungs-Anzeige.

Ich beehre mich dem geehrten P. T. Publikum hiemit anzuzeigen, dass ich am hiesigen Platze

Poporul-Palais, Ecke des Isabellaplatz und Kronengasse

ein Juvelengeschäft

eröffnet habe.

Ersuche das kauflustige Publikum mich mit seinem Vertrauen zu beehren, welches ich mir sowohl in Bezug auf Qualität als Preiswürdigkeit zu erwerben bemüht sein werde.

Achtungsvoll
Hegyesi, Juvelier.

Grosses Lager von: Juvelen, Gold- und Silberwaren. Chinasilber-Luxusgegenstände und Hausbedarfsartikeln von erstangigen Fabrikaten.

Beschaffen wir unseren Bedarf
in
Damen u. Kinderconfection
und
Damenstoffen

bei der verlässlich soliden Firma

Barát & Lengyel

Lugos, Isabellaplatz.

1909 Herbst u. Winterfashion

Preiswerte Artikel:

für Strassenkleid

Diagonal Strapaz-Stoff

— .40, — .50, — .60 kr.

für Reisekleid, graue Farben

Engl. Chewiot — .60, — .75, — .85, 1. — kr.

für Kostüm

Engl. Homespun-Stoffe — .85, 1.05, 1.65 kr.

Modifarben

Blous-Schlafröckstoffe — .85, 1.20, 1.90 kr.

für Kostüm

Cudie Modifarben — .60, — .90, 1.50, 1.90 kr.

das weltberühmte

Spiegel-Cudie 140 breit reine Schafwolle **3.10, 4. — fl.**

200 neue Muster

Waid Velour & Flanelle

— .18, — .21, — .28 — .35 — .48 kr.

Bei dieser Gelegenheit erlauben wir uns der sehr geehrten Damenwelt zur Kenntnis zu geben, dass wir unseren neu eingeführten Artikel

Confection

bereits in der modernsten und geschmackvollsten Ausführung erhalten haben.

Avis an die p. t. Eltern!

Eine diplomierte Lehrerin, tüchtige Lehrkraft empfiehlt sich zum

Privatunterricht

für Schüler und Schülerinnen jedweder Lehranstalt.

Näheres in der Expedition d. Blattes.

Okleveles tanítónő

magántanításra

ajánlkozik mindkét nemű tanítványok mellé.

Bővebbet e lap kiadóhivatalában.

Lugos r. t. város polgármesterétől.
11163. kig. szám. 1909.

Hirdetmény.

Tudomás vétel végett közhírré tétetik, hogy a közös hadsereg és m. kir. honvédség nem tényleges állományu legénységének ellenőrzési szemle a folyó évben nem tartanak meg. Ellenben a tartalékos tisztek és a legénység állományából kivett tartalékos tisztjelöltek zászlósok, hadapródok és tisztviselő jelöltek szemléi az eddigi módon a folyó évben is megtartatnak.

Lugos 1909 szeptember 18.

Marsovszky, polgármester.